

Modulhandbuch

der lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fach Musik

**gültig für Studierende mit Studienbeginn (im Bachelor oder im Master) ab
Wintersemester 2021/22**

in der Fassung vom 01.06.2022

herausgegeben vom

Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik
Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz
Fachbereich 2: Philologie / Kulturwissenschaften
Universitätsstraße 1
56070 KOBLENZ

auf der Grundlage der

Prüfungsordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Universität Koblenz-Landau vom 06. Juli 2009 i. d. F. vom 12. November 2021 sowie der Prüfungsordnung für die Prüfung in den Masterstudiengängen für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Realschulen plus, das Lehramt an Förderschulen sowie das Lehramt an Gymnasien an der Universität Koblenz-Landau vom 19.10.2010 i. d. F. vom 30. Juli 2021

1 Überblick über die Studienmodule

Studien- abschnitt	Modul	Titel	Real- schule	RS Zertifikat	Grund- schule	GS Zertifikat
B. Ed. 1. - 4. Semester	1	Künstlerische Ausbildung im Hauptfach	x		x	x
	2	Künstlerische Ausbildung im Nebenfach	x	x	x	x
	3	Musiktheorie praktisch	x	x	x	x
	4	Ensemble	x	x	x	x
	5	Musikwissenschaft	x		x	x
	6	Grundlagen der Musikdidaktik	x	x	x	x
5. - 6. Semester	7	Musikalisch-künstlerische Praxis	x	x		
	8	Musiktheorie, Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog	x			
M. Ed. 7. - 8./9. Semester	11	Erfahrungsbezogene Musikwissenschaft	x	(x) ¹		
	12	Musikvermittlung und Medienkompetenz	x	(x)		
	13	Musik in Wissenschaft und Praxis	x			
	14	Primarstufenbezogene Didaktik der Musik			x ²	
Summe der Leistungspunkte in Musik			88 LP	45-47 LP	48 LP	40 LP

Anmerkung:

Bei einzelnen Modulen wird im instrumentalen und im vokalen Bereich zwischen den folgenden Levels unterschieden:

- Level B: Anforderungen im Studium für Lehramt an Realschulen plus
- Level C: Anforderungen im Studium für Lehramt an Grundschulen

¹ Im Zertifikatsstudiengang Realschule muss entweder Modul 11 oder Modul 12 absolviert werden.

² Modulbeschreibung zu Modul 14 siehe Modulhandbuch Grundschulbildung.

2 Studienverlaufspläne

Das Lehrangebot im Fach Musik für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge wird grundsätzlich im Jahresturnus jeweils mit Beginn im Wintersemester bereitgestellt. Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen orientiert sich dabei an den unten stehenden Studienverlaufsplänen. Ein Studienbeginn zum Wintersemester wird daher empfohlen. Das Studium kann aber auch im Sommer aufgenommen werden.

Die hier aufgeführten Studienverlaufspläne haben exemplarischen Charakter. Individuelle Studienverläufe und -planungen können dazu führen, dass die Abfolge der Teilnahme an den einzelnen Lehrveranstaltungen variiert. Im Fach Musik gibt es einige aufeinander aufbauende Module und auch innerhalb einiger Module empfohlene Abfolgen der Teilmodule. Diese werden im Modulhandbuch gesondert ausgewiesen. Ansonsten sind die Module eines Studiengangs nicht in einer bestimmten Reihenfolge zu absolvieren.

Studierende des lehramtsbezogenen Bachelorstudiengangs für das Lehramt an Grundschulen im Fach Musik belegen zunächst die Module der Semester 1-4 (Module 1-6). Im weiteren Studienverlauf kann im lehramtsbezogenen Masterstudiengang „Grundschulbildung“ das Modul „Primarstufenbezogene Didaktik der Musik - Vertiefungsmodul“ belegt werden. Die Beschreibung dieses Moduls befindet sich im Modulhandbuch „Grundschulbildung“.

Bachelorstudiengang 1.- 4. Semester (Grundschule und Realschule plus):

Module / Lehrveranstaltungen	Semester						LP pro Modul	LP pro LV	SWS pro Modul	SWS pro LV
	WS	SS	WS	SS	WS	SS				
	1	2	3	4	5	6				
Modul 1: Künstlerische Ausbildung im Hauptfach							9		4	
1.1 Instrumentales Hauptfach bzw. Hauptfach Gesang (Ü)	1	1	1	1				9		4
Modul 2: Künstlerische Ausbildung im Nebenfach							6		4	
2.1 Instrumentales Nebenfach bzw. Nebenfach Gesang (Ü)	1	1	1	1				6		4
Modul 3: Musiktheorie praktisch							6		6	
3.1 Gehörbildung I (Ü)	1	1						2		2
3.2 Tonsatz I (Ü)	1	1						2		2
3.3 Schulpraktisches Instrumentalspiel / Improvisation (Ü)			1	1				2		2
Modul 4: Ensemble							7		12	
4.1 Didaktik des Gruppenmusizierens (S)				2				2		2
4.2 Ensembleleitung (Ü)			2	2				2		4
4.3 Chor / Orchester / Ensemble (Ü)		2	2	2				3		6
Modul 5: Musikwissenschaft							6		4	
5.1 Einführung in musikwissenschaftliches Arbeiten (V/PS)	2							3		2
5.2 Vorlesung zur Musikgeschichte (V)			2					3		2
Modul 6: Grundlagen der Musikdidaktik							6		4	
6.1 Einführung in die wissenschaftliche Musikpädagogik (V/PS)		2						3		2
6.2 Einführung in Musikdidaktik und -methodik (PS)	2							3		2

Bachelorstudiengang 5.-6. Semester (Realschule plus):

Module / Lehrveranstaltungen	Semester						LP pro Modul	LP pro LV	SWS pro Modul	SWS pro LV
					WS	SS				
	1	2	3	4	5	6				
Modul 7: Musikalisch-künstlerische Praxis für die Realschule plus							12		7	
7.1 Chor / Orchester / Ensemble (Ü)					2	2		2		4
7.2 Instrumentales Hauptfach bzw. Hauptfach Gesang (Ü)					1	1		8		2
7.3 Arrangement / Komposition und Begleitung in der Ensemblepraxis (Ü)						1		2		1
Modul 8: Musiktheorie, Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog							13		7	
8.1 Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog (S)						2		4		2
8.2 Musikpädagogik I (S)					2			4		2
8.3 Gehörbildung II – analytisches Werkhören (Ü)					1			2		1
8.4 Tonsatz II / Analyse (Ü)					1	1		3		2

Masterstudiengang 7.-9. Semester (Realschule plus):

Module / Lehrveranstaltungen	Semester			LP pro Modul	LP pro LV	SWS pro Modul	SWS pro LV
	WS	SS	WS				
	7	8	9				
Modul 11: Erfahrungsbezogene Musikwissenschaft				8		4	
11.1 Aspekte der Musikpsychologie / -soziologie (V/S)		2			4		2
11.2 Ausgewählte musikwissenschaftliche Themen (V/S)	2				4		2
Modul 12: Musikvermittlung und Medienkompetenz				10		9	
12.1 Musikpädagogik II (V/S)		2			4		2
12.2 Umgang mit neuen Musiktechnologien (Ü)		1			2		1
12.3 Chor / Orchester / Ensemble (Ü)	3		3		4		6
Modul 13: Musik in Wissenschaft und Praxis: Individuelle Profilierung				5		2	
Eine der drei Wahlpflichtveranstaltungen:							
13.1 Ausgewählte Themen zur Musikgeschichte (V/S)		2			5		2
13.2 Musikpädagogische Vertiefung (V/S)			2		5		2
13.3 Musikpraxis (künstlerisch, populär, schulbezogen) (Ü)		2			5		2

WICHTIG: Die Anmeldung zu allen Lehrveranstaltungen und zu allen Prüfungsleistungen in KLIPS ist unerlässlich!

- Sie müssen sich in jedem Semester für jede Lehrveranstaltung, die Sie besuchen wollen, in KLIPS anmelden.
 - Eine eigene zusätzliche Anmeldung in KLIPS ist immer dann notwendig, wenn Sie eine Prüfungsleistung (Modulprüfung, Modulteilprüfung, prüfungsrelevante Studienleistung oder Studienleistung) erbringen wollen bzw. müssen. Versäumen Sie diese Anmeldung, werden Sie nicht zur Prüfung zugelassen und eine evtl. trotzdem erbrachte Leistung kann nicht in KLIPS verbucht werden.
-

3 Modulbeschreibungen

Module des Studiengangs Bachelor Education „Musik“

Modul 1: Künstlerische Ausbildung im Hauptfach				
Kennnummer	Aufwand 270 h	Leistungspunkte 9 LP	Studiensemester 1.- 4. Semester	Dauer 4 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbst- studium	Leistungs- punkte
	1.1 Instrumentales Hauptfach bzw. Hauptfach Gesang (Ü)	4 SWS/60 h	210 h	9 LP
2	Lehrformen Übung			
3	Gruppengröße Einzelunterricht			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden - bringen fortgeschrittene musikpraktische Fähigkeiten und künstlerisch-ästhetische Kompetenzen in ihre musikalische Praxis ein; - können ein vielfältiges Repertoire stilgerecht und ausdrucksvoll vortragen; - sind zunehmend in der Lage, ihr Repertoire sowie ihre musikpraktischen Fähigkeiten selbstständig weiter zu entwickeln.			
5	Inhalte <u>Hauptfach Instrument:</u> - Weiterentwicklung von Spieltechnik und künstlerischer Gestaltungsfähigkeit an Stücken unterschiedlicher Stile <u>Hauptfach Gesang:</u> - Weiterentwicklung einer bewussten Stimmgebung beim Singen sowie der künstlerischen Gestaltungsfähigkeit an Stücken unterschiedlicher Stile - Sprecherziehung			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Prüfungsform Modulprüfung: praktische Prüfung (15 Minuten), Vortrag eines vorbereiteten, stilistisch und technisch vielfältigen und anspruchsvollen musikalischen Programms.			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung. Erbringung einer <u>einfachen Studienleistung</u> in Form einer aktiven Teilnahme am MittwochMittagKonzert (MiMiKo).			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 9/60			
11	Häufigkeit des Angebots Wird in jedem Semester angeboten.			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Lojek; Lehrbeauftragte			
13	Sonstige Informationen Wenn das Instrument als Hauptfach gewählt wird (Modul 1), ist Gesang und Sprecherziehung als Nebenfach zu studieren (Modul 2). Wenn Gesang als Hauptfach gewählt wird (Modul 1), ist ein Instrument als Nebenfach zu studieren (Modul 2).			

Modul 2: Künstlerische Ausbildung im Nebenfach				
Kennnummer	Aufwand 180 h	Leistungspunkte 6 LP	Studiensemester 1.- 4. Semester	Dauer 4 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbst- studium	Leistungs- punkte
	2.1 Instrumentales Nebenfach bzw. Nebenfach Gesang (Ü)	4 SWS/60 h	120 h	6 LP
2	Lehrformen Übung			
3	Gruppengröße Einzelunterricht			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden - bringen vielseitige musikpraktische Fähigkeiten und künstlerisch-ästhetische Kompetenzen in ihre musikalische Praxis ein; - können ein grundlegendes Repertoire stilgerecht und ausdrucksvoll vortragen; - sind zunehmend in der Lage, ihr Repertoire sowie ihre musikpraktischen Fähigkeiten selbstständig weiter zu entwickeln.			
5	Inhalte <u>Nebenfach Instrument:</u> - Weiterentwicklung von Spieltechnik und künstlerischer Gestaltungsfähigkeit an Stücken unterschiedlicher Stile <u>Nebenfach Gesang:</u> - Weiterentwicklung einer bewussten Stimmgebung beim Singen sowie der künstlerischen Gestaltungsfähigkeit an Stücken unterschiedlicher Stile - Sprecherziehung Die technischen und musikalischen Anforderungen sind gegenüber dem Hauptfach reduziert.			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Prüfungsform Modulprüfung: praktische Prüfung (15 Min.), Vortrag eines vorbereiteten, stilistisch und technisch vielfältigen und anspruchsvollen musikalischen Programms			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 6/60			
11	Häufigkeit des Angebots Wird in jedem Semester angeboten.			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Lojek; Lehrbeauftragte			
13	Sonstige Informationen Wenn das Instrument als Hauptfach gewählt wird (Modul 1), ist Gesang und Sprecherziehung als Nebenfach zu studieren (Modul 2). Wenn Gesang als Hauptfach gewählt wird (Modul 1), ist ein Instrument als Nebenfach zu studieren (Modul 2).			

Modul 3: Musiktheorie praktisch					
Kennnummer	Aufwand 180 h	Leistungspunkte 6 LP	Studiensemester 1.- 4. Semester	Dauer 4 Semester	
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbst- studium	Leistungs- punkte
	3.1	Gehörbildung I (Ü)	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	3.2	Tonsatz I (Ü)	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	3.3	Schulpraktisches Instrumentalspiel / Improvisation (Ü)	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
2	Lehrformen Übung				
3	Gruppengröße 3.1 ca. 30; 3.2 Kleingruppe: max. 8; 3.3 Kleingruppe: max. 8				
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - haben grundlegende Fähigkeiten zur Liedbegleitung und Improvisation auf einem Akkordinstrument, die sie in der Arbeit mit heterogenen und inklusiven Lerngruppen einsetzen können; - kennen, erproben und reflektieren grundlegende Möglichkeiten der Nutzung digitaler und analoger Medien in den Bereichen Schulpraktisches Instrumentalspiel und Musiktheorie; - können ihre grundlegenden Fähigkeiten zum differenzierten Hören nutzen, um erklingende und audierte Rhythmen, Intervalle, Akkorde, Melodien und zweistimmige Sätze sicher zu notieren; - verfügen über grundlegende Kenntnisse über satztechnische Zusammenhänge in verschiedenen musikalischen Stilbereichen und wenden diese sowohl für die Analyse als auch für eigene satztechnische Arbeiten, Arrangements und Improvisationen an. 				
5	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Gehörbildung im ein- und mehrstimmigen Satz - Akkordfunktionen - Grundlagen der Harmonielehre und Komposition in verschiedenen Stilbereichen - Liedbegleitung nach Akkorden (u.a. in Rocknotation), einschließlich Vor-, Zwischen- und Nachspiel, Improvisation, Transposition 				
6	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang; - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft, (darin nur 3.1 und 3.2 verwendbar) 				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Prüfungsformen 2 Modulteilprüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - zu 3.1 und 3.2: Klausur (75 Min.), Gewichtung: 2-fach - zu 3.3: praktische Prüfung (15 Min.), Gewichtung: 1-fach 				
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen (in 3.3) sowie erfolgreich abgeschlossene Modulteilprüfungen				
10	Stellenwert der Note in der Endnote 6/60				
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr Die Übungen werden in jeweils 1-std. Lehrveranstaltungen angeboten. Beginn im WS, Fortführung im SS.				
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Lojek; Abels, Lehrbeauftragte				
13	Sonstige Informationen: Als Akkordinstrument für die Übung 3.3 gelten Klavier und Gitarre.				

Modul 4: Ensemble				
Kennnummer	Aufwand 210 h	Leistungspunkte 7 LP	Studiensemester 2.- 4. Semester	Dauer 4 Semester

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	4.1 Didaktik des Gruppenmusizierens (S) 4.2 Ensembleleitung (Ü) 4.3 Chor / Orchester / Ensemble (Ü)	2 SWS/30 h 4 SWS/60 h 6 SWS/90 h	30 h 0 h 0 h	2 LP 2 LP 3 LP
2	Lehrformen Seminar, Übung			
3	Gruppengröße 4.1 ca. 40; 4.2 ca. 40; 4.3 je nach Ensemble			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden - haben die Fähigkeit zur Mitwirkung in unterschiedlichen Ensembles; - sind in der Lage, Klassenmusizieren und unterschiedliche, möglichst schultypische Ensembles anzuleiten - beherrschen grundlegende Spieltechniken auf verschiedenen, auch digitalen Musikinstrumenten des schulischen Gruppenmusizierens; - können unter Einsatz digitaler und analoger Medien Arrangements für unterschiedliche, heterogene und inklusive Lerngruppen sowie Ensembles entwerfen; - reflektieren unterschiedliche Organisationsformen und didaktische Aspekte des Klassenmusizierens - reflektieren eigene Grunderfahrungen in der Bewegung zur Musik.			
5	Inhalte - Chorgesang, Band-, Ensemble- und Orchesterspiel - Aktive Mitwirkung in einem Ensemble - Konzertfähigkeit - Ensembleleitung - Stimmbildung insbesondere für Gruppen von Kindern und Jugendlichen - Organisation und Didaktik des Klassenmusizierens			
6	Verwendbarkeit des Moduls - Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang; - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft (darin nur 4.3 verwendbar)			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Prüfungsformen - Modulprüfung: Praktische Prüfung (20 Minuten). - In 4.1 muss zusätzlich eine prüfungsrelevante Studienleistung erbracht werden. - Die regelmäßige aktive Teilnahme an Proben und Aufführungen des in 4.3 gewählten Ensembles (max. zwei Abwesenheiten) muss durch eine schriftliche Bestätigung des Leiters nachgewiesen werden. Eine Note wird nicht erteilt.			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, in 4.1 Erbringen einer prüfungsrelevanten Studienleistung, in 4.3 regelmäßige Mitwirkung bei den Proben und Aufführungen im gewählten Ensemble sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung.			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 7/60			
11	Häufigkeit des Angebots 4.1: Mind. 1 x pro Jahr im Sommersemester 4.2: Zweisemestrige Veranstaltung, die sowohl im WS als auch im SS begonnen werden kann. Teilnahme in zwei aufeinander folgenden Semestern. 4.3: in jedem Semester, teils auch in der vorlesungsfreien Zeit			
12	Modulbeauftragte/r; weitere Lehrende Oravec, Jeub, Lehrbeauftragte			

13 Sonstige Informationen

Zu 4.3: Mindestens zwei der drei Semester Ensemblepraxis müssen in einem der großen Ensembles Chor oder Orchester absolviert werden. Im Regelfall besuchen die Studierenden die von der Universität angebotenen Ensembleveranstaltungen. Mit Zustimmung der Institutsleitung kann an deren Stelle ausnahmsweise auch die Teilnahme an gleichwertigen Ensembles außerhalb der Universität treten. Die Zustimmung ist vor Veranstaltungsbeginn schriftlich zu beantragen.

Modul 5: Musikwissenschaft				
Kennnummer	Aufwand 180 h	Leistungspunkte 6 LP	Studiensemester 1.- 3. Semester	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbst- studium	Leistungs- punkte
	5.1 Einführung in das musikwissenschaftliche Arbeiten 5.2 Vorlesung zur Musikgeschichte	2 SWS/30 h 2 SWS/30h	60 h 60 h	3 LP 3 LP
2	Lehrformen Proseminar, Vorlesung			
3	Gruppengröße 5.1 ca. 40; 5.2 unbegrenzt			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden - haben einen Überblick über musikgeschichtliche Epochen und Systematisierungen; - kennen und reflektieren exemplarische Themen und Fragestellungen sowie grundsätzliche Arbeitsweisen des Faches; - sind in der Lage mit Quellen und Forschungsliteratur (analog und digital) umzugehen und eine wissenschaftliche Hausarbeit zu erstellen.			
5	Inhalte - Einführung in zentrale Perspektiven und Fragestellungen der Musikwissenschaft - Grundlagen, Methoden und (digitale) Ansätze musikwissenschaftlichen Arbeitens - Musikgeschichtliche Epochen und Systematisierungen			
6	Verwendbarkeit des Moduls - Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang; - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basis- und Wahlfach Musikwissenschaft			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Prüfungsform Modulprüfung: Schriftliche Hausarbeit (2 Wochen)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung.			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 6/60			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr 5.1: in jedem Semester 5.2: in jedem Wintersemester			
12	Modulbeauftragte; weitere Lehrende Herr; Abels, wiss. Mitarbeiter:innen Musikwissenschaft			
13	Sonstige Informationen			

Modul 6: Grundlagen der Musikdidaktik				
Kennnummer	Aufwand 180 h	Leistungspunkte 6 LP	Studiensemester 1.- 2. Semester	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium
	6.1 Einführung in die wissenschaftliche Musikpädagogik (V/PS)		2 SWS/30 h	60 h
	6.2 Einführung in Musikdidaktik und -methodik (PS)		2 SWS/30 h	60 h
2	Lehrformen Vorlesung, Proseminar			
3	Gruppengröße 6.1 ca. 40; 6.2 max. 30			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen und reflektieren ausgewählte Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse der wissenschaftlichen Musikpädagogik sowie musikdidaktische Konzeptionen und Methoden; - können Musikunterricht vor dem Hintergrund dieser verschiedenen Perspektiven grundlegend analysieren, reflektieren und konzipieren; - haben eine grundlegende reflexiv-fragende Haltung zu musikpädagogischen Themen entwickelt; - können einen Überblick über die Geschichte der Musikpädagogik geben und aktuelle Entwicklungen des Faches vor diesem Hintergrund reflektieren; 6.1 <ul style="list-style-type: none"> - können die verschiedenen Arbeitsfelder der Musikpädagogik und angrenzender Disziplinen unterscheiden; - können eine empirische Studie zu einem musikpädagogisch relevanten Thema konzipieren, durchführen, präsentieren und reflektieren; - können selbständig Literatur in Datenbanken recherchieren und zwischen verschiedenen Textsorten unterscheiden, wie wissenschaftlicher Literatur einerseits und didaktischer oder journalistischer Literatur andererseits; 6.2 <ul style="list-style-type: none"> - können unterschiedliche Voraussetzungen, Ziele und Formen schulischen Musikunterrichts benennen; - kennen verschiedene allgemeinpädagogische und musikspezifische Unterrichtskonzeptionen und -methoden und verfügen über erste Erfahrungen mit deren Umsetzung; - können unterschiedliche Medien sachgerecht einsetzen. 			
5	Inhalte 6.1 <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsfelder der Musikpädagogik und angrenzender Disziplinen - Forschungsbereiche und -methoden der wissenschaftlichen Musikpädagogik - Geschichte der Musikpädagogik - Themenverknüpfendes Forschungsprojekt - Voraussetzungen musikalischen Lernens in verschiedenen Altersstufen 6.2 <ul style="list-style-type: none"> - Musikdidaktische Grundfragen, Konzeptionen und Methoden - Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht - Differenzierung im inklusiven Musikunterricht - Umgang mit Medien - Erwartungen und Erfahrungen des Orientierungspraktikums 			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Prüfungsform Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit (8-15 Seiten)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung.			
10	Stellenwert der Note in der Endnote: 6/60			

11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr 6.1: in jedem Sommersemester 6.2: in jedem Wintersemester
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Oravec; Abels, Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen Es wird empfohlen, erst 6.2 und dann 6.1 zu belegen, da 6.1 direkt auf die Modulprüfung vorbereitet.

Falls die Bachelorarbeit im Fach Musik geschrieben wird:

Modulbeschreibung: Bachelorarbeit im Fach Musik				
Kennnummer	Aufwand 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 5.- 6. Semester	Dauer 11 Wochen
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage, eine begrenzte Fragestellung aus dem Bereich der Musikpädagogik oder der Musikwissenschaft unter Heranziehung von wissenschaftlichen Methoden und Konzepten eigenständig zu bearbeiten.			
5	Inhalte Wissenschaftliche Hausarbeit zu einem Thema aus dem Studienfach Musik entsprechend Themenstellung			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang			
7	Teilnahmevoraussetzungen Fortgeschrittenes Bachelorstudium des Faches Musik			
8	Prüfungsform Schriftliche Prüfungsleistung			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten gemäß Prüfungsordnung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 10/180			
11	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Die Betreuung der Bachelorarbeit ist durch die Prüfungsordnung geregelt.			
13	Sonstige Informationen <ul style="list-style-type: none"> - Bei der Themenvergabe können fachdidaktische Aspekte und Bezüge zu den Fächern Bildungswissenschaften und Grundschulbildung berücksichtigt werden. - Die Ausgabe des Themas kann ab der Mitte des 5. Fachsemesters beantragt werden. 			

Modul 7: Musikalisch-künstlerische Praxis für die Realschule plus					
Kennnummer	Aufwand 360 h	Leistungspunkte 12 LP	Studiensemester 5.- 6. Semester	Dauer 2 Semester	
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	7.1 Chor / Orchester / Ensemble (Ü)		4 SWS/60 h	0 h	2 LP
	7.2 Instrumentales Hauptfach bzw. Hauptfach Gesang (Ü)		2 SWS/30 h	210 h	8 LP
	7.3 Arrangement / Komposition und Begleitung in der Ensemblepraxis (Ü)		1 SWS/15 h	45 h	2 LP
2	Lehrformen Übung				
3	Gruppengröße 7.1 je nach Ensemble; 7.2 Einzelunterricht; 7.3 max. 25				
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - bringen ihre vertieften Fähigkeiten zum technisch versierten und ausdrucksintensiven Musizieren in ihre musikalische Praxis mit Stimme und Instrument ein; - können in unterschiedlichen Ensembles mitwirken und diese anleiten; - verfügen über ein vielfältiges Repertoire an Stücken für Instrument, Stimme, Chor und Instrumentalensemble, die für die Realschule plus geeignet sind und können dafür Eignungskriterien angeben; - haben fortgeschrittene Fähigkeiten zur Liedbegleitung und Improvisation auf einem Akkordinstrument, die sie in der Arbeit mit heterogenen und inklusiven Lerngruppen einsetzen können; - können einfache Arrangements für unterschiedliche Ensembles entwerfen. 				
5	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> - Aktive Mitwirkung in einem Ensemble - Weiterentwicklung von Spiel- und Gesangstechnik sowie der künstlerischen Gestaltungsfähigkeit - Arrangieren geeigneter kleinerer Originalwerke für ein praxisrelevantes Ensemble und praktische Realisation des Arrangements 				
6	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft (darin nur 7.1 und 7.3 verwendbar) 				
7	Teilnahmevoraussetzungen Kompetenzen aus den Modulen 1, 3 und 4				
8	Prüfungsformen 2 Modulteilprüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - zu 7.2 Praktische Prüfung (15 Minuten) Gewichtung: 4-fach - zu 7.3 Hausarbeit (schriftl. Arrangement) Gewichtung: 1-fach Zusätzlich: Die regelmäßige aktive Teilnahme an Proben und Aufführungen des in 7.1 gewählten Ensembles muss durch eine schriftliche Bestätigung des Leiters nachgewiesen werden. Eine Note wird nicht erteilt.				
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, in 7.1 regelmäßige Mitwirkung bei den Proben und Aufführungen sowie erfolgreich abgeschlossene Modulteilprüfungen.				
10	Stellenwert der Note in der Endnote 10/60				
11	Häufigkeit des Angebots 7.1: in jedem Semester, teils auch in der vorlesungsfreien Zeit 7.2: in jedem Semester 7.3: 1 x pro Jahr im Sommersemester				
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Lojek; Jeub, Abels, Lehrbeauftragte				

13 Sonstige Informationen

Zu 7.1: Mindestens eines der zwei Semester Ensemblepraxis muss in einem der großen Ensembles Chor oder Orchester absolviert werden. Im Regelfall besuchen die Studierenden die von der Universität angebotenen Ensembleveranstaltungen. Mit Zustimmung der Institutsleitung kann an deren Stelle ausnahmsweise auch die Teilnahme an gleichwertigen Ensembles außerhalb der Universität treten. Die Zustimmung ist vor Veranstaltungsbeginn schriftlich zu beantragen.

Modul 8: Musiktheorie, Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog				
Kennnummer	Aufwand 390 h	Leistungspunkte 13 LP	Studiensemester 5.- 6. Semester	Dauer 2 Semester

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	8.1 Musikwissenschaft und Musikdidaktik im Dialog (S) 8.2 Musikpädagogik I (S) 8.3 Gehörbildung II - analytisches Werkhören (Ü) 8.4 Tonsatz II / Analyse (Ü)	2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 1 SWS/15 h 2 SWS/30 h	90 h 90 h 45 h 60 h	4 LP 4 LP 2 LP 3 LP
2	Lehrformen Seminar, Übung			
3	Gruppengröße 8.1, 8.2, 8.3 max. 30; 8.4 Kleingruppe: max. 8			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen 8.1 und 8.2: Die Studierenden - verfügen über vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Musikwissenschaft und der Musikpädagogik; - sind in der Lage, sich mit vielfältigsten musikalischen Phänomenen musikwissenschaftlich und musikpädagogisch auseinanderzusetzen – gerade im Hinblick auf den Musikunterricht in der Realschule plus; - können anhand konkreter Fragestellungen Potentiale interdisziplinärer Perspektiven benennen, ausschöpfen und reflektieren, auch mit Blick auf unterschiedliche musikalische Identitäten in einer zunehmend digitalisierten Welt; - können Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens an ausgewählten Themen und Fragestellungen zunehmend selbstständig anwenden. 8.3 und 8.4: Die Studierenden - können ihre fortgeschrittenen Fähigkeiten zum differenzierten Hören nutzen, um größere Werkauschnitte unter verschiedenen Aspekten (z.B. Instrumentation, Satztechnik, Form) hörend zu erschließen; - verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse über satztechnische Zusammenhänge in verschiedenen musikalischen Stilbereichen und wenden diese sowohl für die Analyse als auch für eigene satztechnische Arbeiten an; - sind in der Lage, Möglichkeiten der Nutzung digitaler und analoger Medien im Bereich der Musiktheorie zu beschreiben, zu erproben und zu reflektieren.			
5	Inhalte 8.1 und 8.2: - Exemplarische Fragestellungen, Theorien und Methoden sowie aktuelle Fachdiskurse der Musikwissenschaft und der Musikpädagogik unter Einbezug interdisziplinärer Perspektiven, auch mit Blick auf Digitalisierung 8.3 und 8.4: - Stilgebundene Musiktheorie und Analyse verbunden mit Gehörbildung in verschiedenen musikalischen Stilbereichen für die Realschule plus: Satzlehre, Formenlehre und Komposition			
6	Verwendbarkeit des Moduls - Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang; - Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang: Basisfach Musikwissenschaft (darin nur 8.1, 8.3 und 8.4 verwendbar)			
7	Teilnahmevoraussetzungen Kompetenzen aus den Modulen 3, 5 und 6			
8	Prüfungsformen Modulprüfung: Mündliche Prüfung (Dauer 20 Minuten) zu einem selbst gewählten Themengebiet unter Verknüpfung musiktheoretischer, musikpädagogischer und musikwissenschaftlicher Perspektiven. Zusätzlich <u>prüfungsrelevante Studienleistungen</u> in 8.3 (Gehörbildung) und 8.4 (Tonsatz) in Form jeweils einer Klausur (30 min.)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreich erbrachte Studienleistungen sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung.			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 13/60			

11	Häufigkeit des Angebots 8.1: Das Seminar wird jeweils im Sommersemester als 2-std. Lehrveranstaltung angeboten. 8.2: Das Seminar wird jeweils im Wintersemester als 2-std. Lehrveranstaltung angeboten. 8.3: Die Übung wird jeweils im Wintersemester als 1-std. Lehrveranstaltung angeboten. 8.4: Die Übung wird über 2 Semester hinweg als 1-stündige Lehrveranstaltung angeboten. Beginn im Wintersemester, Fortführung im Sommersemester.
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Abels; Herr, Oravec, wiss. Mitarbeiter:innen, Lehrbeauftragte
13	Sonstige Informationen

Module des Studiengangs Master Education „Musik“

Modul 11: Erfahrungsbezogene Musikwissenschaft				
Kennnummer	Aufwand 240 h	Leistungspunkte 8 LP	Studiensemester 7.- 8. Semester	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbst- studium	Leistungs- punkte
	11.1 Aspekte der Musikpsychologie / -soziologie (V/S)	2 SWS/30 h	90 h	4 LP
	11.2 Ausgewählte musikwissenschaftliche Themen (V/S)	2 SWS/30 h	90 h	4 LP
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar			
3	Gruppengröße Ca. 30			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden - haben Kenntnis über die Präsentation und Rezeption unterschiedlicher "Musiken" und können deren Wirkungsweisen im Blick auf Individuen und in gesellschaftlichen Kontexten analysieren und bewerten (11.1); - sind in der Lage, vertiefte musikwissenschaftliche Fragestellungen zu erarbeiten (11.2).			
5	Inhalte - Ausgewählte musikgeschichtliche Themen / musikalische Gattungen auch im Blick auf historiographische Ansätze, Problematisierung der Kontexte der sog. klassischen und populären Musik in Verbindung mit Analyse- und Hörerfahrungen - Analyse von Musik in kulturwissenschaftlichen und soziologischen Kontexten (z.B. Rezeption, Musik in analogen und digitalen Medien, Anthropologie)			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Master-Studiengang			
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang mit dem Fach Musik			
8	Prüfungsform Modulprüfungen: Schriftliche Hausarbeit (2 Wochen) (11.2)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung.			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 8/19			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr: 11.1: im Sommersemester 11.2: im Wintersemester			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Herr; Abels, wiss. Mitarbeiter:innen Musikwissenschaft			
13	Sonstige Informationen			

Modul 12: Musikvermittlung und Medienkompetenz

Kennnummer	Aufwand 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 7.- 9. Semester	Dauer 3 Semester
-------------------	--------------------------	----------------------------------	--	-----------------------------

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	12.1 Musikpädagogik II (V/S) 12.2 Umgang mit neuen Musiktechnologien (Ü) 12.3 Chor / Orchester / Ensemble (Ü)	2 SWS/30 h 1 SWS/15 h 6 SWS/90 h	90 h 45 h 30 h	4 LP 2 LP 4 LP
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar, Übung			
3	Gruppengröße 12.1 ca. 30; 12.2 max. 15; 12.3 je nach Ensemble			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, unterschiedliche Unterrichtsmethoden anzuwenden sowie Inhalte, Ziele und Umgangsweisen des Musikunterrichts unter musikdidaktischen Aspekten zu reflektieren; - können inklusive Konzepte für heterogene Lerngruppen entwickeln und sind dabei sensibilisiert für die Einsatzmöglichkeiten digitaler Lernmedien; - können typische analoge und digitale Medien und Werkzeuge des Musikunterrichts anwenden sowie ausgewählte Medien der Musikproduktion einsetzen; - sind in der Lage, Entwicklungen im Bereich Digitalisierung kritisch zu reflektieren; - verfügen über vertiefte Fähigkeiten in der Ensemblepraxis. 			
5	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> - Planung und Reflexion von Musikunterricht unter den Aspekten Inhalte, Ziele, Methoden, Umgangsweisen unter Einbeziehung von Lehrwerken und Unterrichtsmaterialien - Unterschiedliche musikdidaktische Positionen - Reflexion der Erfahrung in Schulpraktika - Musikpädagogische Forschung - Umgang mit neuen Musiktechnologien - Aktive Mitwirkung in einem Ensemble 			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Master-Studiengang			
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang mit dem Fach Musik			
8	Prüfungsformen 2 Modulteilprüfungen zu 12.1: Mündliche Prüfung (15 min), Gewichtung: 2-fach zu 12.2: Praktische Prüfung (15 Min.), Gewichtung: 1-fach Die regelmäßige aktive Teilnahme an Proben und Aufführungen des in 12.3 gewählten Ensembles muss durch eine schriftliche Bestätigung des Leiters nachgewiesen werden. Eine Note wird nicht erteilt.			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten In 12.2 regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung, in 12.3 regelmäßige Mitwirkung bei den Proben und Aufführungen sowie erfolgreich abgeschlossene Modulteilprüfungen			
10	Stellenwert der Note in der Endnote: 6/19			
11	Häufigkeit des Angebots 12.1 und 12.2: im Sommersemester 12.3: in jedem Semester, teils auch in der vorlesungsfreien Zeit			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Oravec; Abels, Jeub, Lehrbeauftragte			
13	Sonstige Informationen Zu 12.3: Mindestens eines der zwei Semester Ensemblepraxis muss in einem der großen Ensembles Chor oder Orchester absolviert werden. Im Regelfall besuchen die Studierenden die von der Universität angebotenen Ensembleveranstaltungen. Mit Zustimmung der Institutsleitung kann an deren Stelle ausnahmsweise auch die Teilnahme an gleichwertigen Ensembles außerhalb der Universität treten. Die Zustimmung ist vor Veranstaltungsbeginn schriftlich zu beantragen.			

Modul 13: Musik in Wissenschaft und Praxis: Individuelle Profilierung				
Kennnummer	Aufwand 150 h	Leistungspunkte 5 LP	Studiensemester 7.- 9. Semester	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<u>Eine</u> der angebotenen Wahlpflichtveranstaltungen muss absolviert werden.			
	13.1 Ausgewählte Themen zur Musikgeschichte (V/S)	2 SWS/30 h	120 h	5 LP
	13.2 Musikpädagogische Vertiefung (V/S)	2 SWS/30 h	120 h	5 LP
	13.3 Musikpraxis (künstlerisch, populär, schulbezogen) (Ü)	2 SWS/30 h	120 h	5 LP
2	Lehrformen Vorlesung, Seminar, Übung			
3	Gruppengröße 13.1 unbegrenzt; 13.2 max. 30; 13.3 max. 30			
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden - verfügen über vertiefte, auch spezialisierte Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im jeweils gewählten Gebiet; - verstehen es, in ihrem gewählten Schwerpunkt interdisziplinär zu denken und zu arbeiten. 13.1 und 13.2: Die Studierenden sind mit Methoden der Musikwissenschaft und Musikpädagogik vertraut und können sie selbständig und reflektiert in einem selbstkonzipierten Projekt zur Anwendung bringen. 13.3: Die Studierenden haben ihre musikpraktischen Fähigkeiten nach individueller Neigung unter künstlerischen und schulpraktischen Gesichtspunkten optimiert und sind in der Lage, ein künstlerisches oder künstlerisch-pädagogisches Projekt selbständig zu konzipieren und durchzuführen.			
5	Inhalte Zu 13.1: - Musikwissenschaft, nach Lehrangebot Zu 13.2: - Musikpädagogik, nach Lehrangebot Zu 13.3: - Musikpraxis im Ensemble			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Masterstudiengang			
7	Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreich abgeschlossener lehramtsbezogener Bachelorstudiengang mit dem Fach Musik			
8	Prüfungsform Mündliche Prüfung (20 Minuten). Als zusätzliche Prüferin oder zusätzlicher Prüfer wird eine vom Landesprüfungsamt beauftragte Person eingeladen (§ 11 Abs. 4 Prüfungsordnung).			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme (13.2, 13.3) sowie erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote: 5/19			
11	Häufigkeit des Angebots 1 x pro Jahr: 13.1 und 13.3: im Sommersemester 13.2: im Wintersemester			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Oravec; Herr, Abels, Lojek, wiss. Mitarbeiter:innen			
13	Sonstige Informationen			

Falls die Masterarbeit im Fach Musik geschrieben wird:

Modulbeschreibung: Masterarbeit im Fach Musik				
Kennnummer	Aufwand 480 h	Leistungspunkte 16 LP	Studiensemester 8.- 9. Semester	Dauer 20 Wochen
4	Lernergebnisse/Kompetenzen Sind in der Lage, eine komplexe Fragestellung aus dem Bereich der Musikpädagogik oder der Musikwissenschaft mit wissenschaftlichen Methoden und Konzepten eigenständig zu bearbeiten, um einen Beitrag zum Forschungsdiskurs zu leisten.			
5	Inhalte Wissenschaftliche Hausarbeit zu einem Thema aus dem Studienfach Musik entsprechend Themenstellung			
6	Verwendbarkeit des Moduls Lehramtsbezogener Masterstudiengang mit Schwerpunkt Realschule plus			
7	Teilnahmevoraussetzungen Masterstudium des Faches Musik			
8	Prüfungsform Schriftliche Prüfungsleistung			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten gemäß Prüfungsordnung			
10	Stellenwert der Note in der Endnote 16/120			
11	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12	Modulbeauftragter; weitere Lehrende Die Betreuung der Masterarbeit ist durch die Prüfungsordnung geregelt.			
13	Sonstige Informationen Die Ausgabe des Themas kann ab Mitte des zweiten Fachsemesters beantragt werden.			